Pistolenschuss gegeben, und wog gar nur 1 Pfund 1 Loth. So tferdü wohl vielleicht einiges in der Richtung und der Geschwindigkeit der Bewegung aufgesucht werden können, was auf solche Unterschiede einwirkt. Jeder Meteorit hat eine unabhängige Bewegung durch den Raum, bis er innerhalb eines gewissen im Mittelpunkte von unserer Erde erfüllten Raumes einer Reihe verschiedener Zustände ausgesetzt ist, bis er endlich als Theil unserer Erde angehört. Aber diese Erde hat selbst ihre rasche Bewegung um die Sonne, jeder Punkt der Oberfläche derselben die der Tagesrotation entsprechende um ihre eigene Axe. Es kann nun gewiss Fälle geben, wo der Meteorit gewissermassen tangential gegen die Ebene der Erdbahn aus dem Raume herbeieilt, mit einer Geschwindigkeit von wenig mehr oder weniger als 4·1 Meile in der Secunde, wo also entweder der Meteorit die Erde ereilt, oder er selbst von derselben in seinem Zuge überholt wird, und zwar in solcher Entfernung, dass er nun wirklich gegen dieselbe zu angezogen wird, und nach dem Gesetze des freien Falles endlich an ihrer Oberfläche anlangt. In einem äussersten Falle wäre es möglich, da die Zusammendrückung der Lufttheilchen fehlte, dass gar keine Schmelzrinde nothwendiger Weise entstehen müsste. Aber eine solche ist doch auch bei diesen beiden Meteoriten vorhanden, und es mag daher doch auch hier nur ein geringer Grad, wenn auch kein vollständiges Fehlen der Zusammendrückung stattgefunden haben. Gleichzeitig kann übrigens doch auch der Widerstand in der Rotation der Erdatmosphäre seine Wirkung äussern, die ja selbst wieder der Rotation des Meteoriten um seine eigene Axe entgegengesetzt sein kann.

Gewiss sind Betrachtungen dieser Art höchst anziehend in dem allmähligen Fortschritte der Studien der Erscheinung der Meteoriten, wenn sie auch vor der Hand mehr nur fragweise vorgelegt werden können, als dass sich durch Beobachtungen belegte Antworten durchführen liessen.

Über den chemischen Bestand bereitet Herr Prof. Kekulé selbst eine Arbeit vor. Hier möchte es noch genügen als die im Allgemeinen ähnlichsten Steine die etwas blaulichen von Freiherrn von Reichenbach's zweiter Sippe von Slobodka, Château-Renard, Lissa u. s. w. bis Cereseto und Favars zu benennen. Eine ganz besondere Übereinstimmung zeigt er mit dem neuen Falle von New Concord.